

Interdisziplinäre Ringvorlesung »Positionen der Literaturwissenschaft« im WiSe 2018/19

- **2.10.2018: Sebastian Donat** (Vergleichende Literaturwissenschaft)
Einführung
Dostoevskijs Erzählung »Das Krokodil« als imagologisches Experimentierfeld
- **16.10.2018: Martin Bauer** (Klassische Philologie)
Das Grab des Poeten: Wechselwirkungen zwischen Populärkultur und Eliteliteratur in der antiken Epigrammatik
- **23.10.2018: Kathrin Ackermann-Pojtinger** (Universität Salzburg, Romanistik und Komparatistik)
Polemische Kunstfälschungen in Romanen von William Gaddis, Georges Perec und Sergio Kokis
- **30.10.2018: Peter Brandes** (Ruhr-Universität Bochum, Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft)
Das Wissen der Literatur: Optische Epistemologie um 1800
- **6.11.2018: Julia Pröll** (Romanistik)
Das Wissen der Literatur: Ein Streifzug durch die *Literature and Science Studies* mit einem Halt bei der Medizin
- **13.11.2018: Eva Binder** (Slawistik)
Film und Literatur
- **20.11.2018: Cornelia Klecker** (Amerikastudien)
Erzählerloses Erzählen im Film
- **27.11.2018: Veronika Schuchter** (Germanistik/Innsbrucker Zeitungs-Archiv)
Von der Notwendigkeit des Zählens: Die Literaturkritik in Zahlen
- **4.12.2018: Anton Unterkircher** (Brenner-Archiv)
Braucht die Literaturwissenschaft Lexika? (Am Beispiel des »Lexikon Literatur in Tirol«)
- **11.12.2018: Gerhild Fuchs** (Romanistik)
Literaturwissenschaft und Song-Analyse: Möglichkeiten, Perspektiven, Grenzen
- **8.1.2019: Klaus Amann** (Germanistische Mediävistik)
Ironie und wie man sie erkennt
- **15.1.2019: Monika Raič** (Vergleichende Literaturwissenschaft)
Weltliteratur und Kosmopolitismus
- **22.1.2019: Dirk Rose** (Germanistik)
Finalität – Zu einem Textmuster der Moderne
- **29.1.2019: Abschlussklausur** (1. Termin)